



Zwischenbericht zum 3. Quartal 2022

Vorwort

Lagebericht

A. Erfolgsplan

B. Vermögensplan

C. Personal

Vorwort

Der Wirtschaftsbetrieb Helene-Kaisen-Haus legt nach der Richtlinie für Betriebe nach § 26 Abs. 1 LHO der Stadt Bremerhaven dem Magistrat und dem Ausschuss für Jugend und Familie und Frauen den Bericht zum 3. Quartal 2022 vor.

Lagebericht

Die Zahlen sind der aktuellen betriebswirtschaftlichen Auswertung unserer Finanzbuchführung entnommen. Diese Auswertungen stellen für das Ende des 3. Quartals 2022 einen Gewinn von TEUR 61 dar.

Der **Personalaufwand** liegt mit TEUR 2.328 um TEUR 182 unter den Planungen und um TEUR 51 unter dem des Vorjahres.

Hier waren vor allem nicht besetzten Stellen aufgrund von Verrentungen, Langzeiterkrankungen und Beschäftigungsverboten und Ortswechseln der Stelleninhaber als Ursache zu sehen.

Der **Verwaltungsaufwand** liegt mit TEUR 74 um TEUR 3 unter den Planungen und um TEUR 8 über dem des Vorjahres.

Der **Energieaufwand** liegt mit TEUR 54 um TEUR 19 über den Planungen und um TEUR 34 über dem des Vorjahres.

Für den stark gestiegenen Energieaufwand sind nicht erhöhte Verbräuche, sondern die gestiegenen Beschaffungskosten in diesem Bereich ursächlich.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** liegen mit TEUR 75 um TEUR 31 über den Planungen und um TEUR 40 über dem des Vorjahres.

Zu dem Anstieg des sonstigen betrieblichen Aufwandes hat ein kapitaler Motorschaden am VW-Bus der Einrichtung geführt. Unter Einbeziehung des Zeitwertes des Fahrzeuges war die Reparatur die wirtschaftlichste Lösung.

Der **Unterhaltungsaufwand (Instandhaltung)** liegt mit TEUR 83 um TEUR 30 über den Planungen und um TEUR 38 über dem des Vorjahres.

Hier war unter anderem ein Defekt der Heizungsanlage in Haus 5 zu verzeichnen, der einen Kompletttausch der Anlage erforderlich machte.

Die **Abschreibungen** liegen mit TEUR 39 um TEUR 1 über den Planungen und um TEUR 2 unter dem des Vorjahres.

Die **Umsatzerlöse** liegen mit TEUR 3.494 um TEUR 79 unter den Planungen und um TEUR 160 über denen des Vorjahres.

Zur besonderen Lage der Einrichtung unter Einwirkung der Corona Pandemie:

Die stationären Angebote waren die ganze Zeit über geöffnet und in Betrieb. Hier bleiben weiterhin der erhöhte Krankenstand und die Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes in Zeiten des Fachkräftemangels eine Herausforderung.

Im Schulbereich ist eine gewisse Entspannung eingetreten. Die Nachfrage in den Schulstandorten ist gut. Die Ausweitung der Digitalisierung wird hier aber auch weiterhin Aufgabe bleiben.

Allen Mitarbeitenden konnte ein entsprechendes Impfangebot gemacht werden. Es stehen weiterhin Corona Schnelltests zur Verfügung, dies wird zum Schutz der Bewohner fortgeführt. Sind Bewohner positiv getestet werden tägliche Schnelltests durchgeführt.

Zu der Belegungssituation

Wohngruppe

Die Durchschnittsbelegung bis zum Ende des 3. Quartals beträgt: **90,54 %**
die Belegung besteht zu 55,6% aus Mädchen und zu 44,4% aus Jungen. Die Belegung zum Stichtag lag bei 9 von 10 Plätzen.

Aktuell werden 4 Plätze für Mädchen und 3 Plätze für Jungen nachgefragt.

Wohngruppe umA/ Verselbständigung

Die Durchschnittsbelegung bis zum Ende des 3. Quartals beträgt: **94,01 %**
die Belegung besteht zu 63,6% aus Jungen und zu 36,4% aus Mädchen. Die Belegung zum Stichtag lag bei 11 von 10 Plätzen. Die Überbelegung zum Stichtag entstand durch die Aufnahme eines Geschwisterpärchens in Absprache mit dem Landesjugendamt.

Aktuell werden 2 Plätze für Mädchen und 4 Plätze für Jungen nachgefragt.

Therapeutische Wohngruppe

Die Durchschnittsbelegung bis zum Ende des 3. Quartals beträgt: **79,03 %**
die Belegung besteht zu 75% aus Jungen und zu 25% aus Mädchen. Die Belegung zum Stichtag lag bei 8 von 10 Plätzen.

Aktuell werden kein Platz für Mädchen und 4 Plätze für Jungen nachgefragt. Hier wird derzeit ein Doppelzimmer nur einzeln belegt.

Heilpädagogische Tagesgruppe/ Tagesschule

Die Durchschnittsbelegung bis zum Ende des 3. Quartals beträgt: **100,00 %**
die Belegung besteht zu 100% aus Jungen und zu 0% aus Mädchen. Die Belegung zum Stichtag lag bei 22 von 22 Plätzen.

Aktuell werden 2 Plätze für Mädchen und 5 Plätze für Jungen nachgefragt.

Flexible Betreuung

Im Fachleistungsstundenbereich wurde eine frei gewordene Stelle nicht nachbesetzt, so dass das festangestellte Personal durch die Nachfrage im 3. Quartal dennoch ausgelastet werden konnte. Die Belegung besteht zu 58,0% aus Jungen und zu 42,0% aus Mädchen.

Aktuell werden 2 Plätze für Mädchen und 4 Plätze für Jungen nachgefragt.

Erziehungsfamilien

Im Bereich der Erziehungsfamilien werden zurzeit 22 junge Menschen betreut. Davon 11 Jungen (50%) und 11 Mädchen (50%).

Aktuell werden 4 Plätze für Jungen und 2 Plätze für Mädchen nachgefragt.

Tagespflege

In der Kindertagespflege wird die mit den Vorgaben des Tagesbetreuungsausbaugesetzes verbundene Umstrukturierung in Richtung Professionalisierung umgesetzt.

Aktuell ist im Bereich der Tagespflege immer noch weniger Nachfrage zu verzeichnen.

Weiterhin wird hier versucht, den Bereich Kindertagespflege in der Öffentlichkeit wieder mehr in den Focus zu bringen. Die Resonanz auf die letzten Ausschreibungen ist aber nach wie vor überschaubar, obwohl hier parallel auch noch zwei Veröffentlichungen in Bremerhaven und eine im Landkreis sowohl über Printmedien als auch in den gängigen Social Media Plattformen erfolgt sind.

Im Rahmen der Aktionswoche Kindertagespflege wurde im Mai hier ein Frühlingsfest für den Bereich der Kindertagespflege veranstaltet. Dieses hatte eine ausgesprochen gute Resonanz.

Für das Projekt KiTa Einstieg wurden weitere Mittel zur Verlängerung beantragt und auch bewilligt, so daß dieses Projekt nun bis zum 31.12.2022 fortgesetzt werden kann. Eine Weiterführung über diesen Zeitpunkt hinaus ist nicht geplant. Das Projekt endet zum Ende des Jahres 2022.

Bremerhaven, den 07.11.2022

Kay Littwin
Betriebsleiter

Helene-Kaisen-Haus, Wirtschaftsbetrieb der Stadt Bremerhaven

Zwischenbericht 3. Quartal 2022

A. Erfolgsplan

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Angaben in TEuro					Jahreswerte	
		kumulierte Zahlen			Abweichung		Wirt- schaftspl. Ifd. Jahr	Vorl.Ist-Erg. des Vorjahres
		Ist-Werte Quartale Ifd. Jahr	Plan Quartale Ifd. Jahr	Ist-Werte Quartale Vorjahr	absolut Ist zu Plan Quartale	% Ist zu Plan Quartale		
1.	Umsatzerlöse	3.494	3.573	3.334	-79	-2,21%	4.764	4.583
2.	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0,00%	0	0
3.	Sonstige Erträge	17	26	22	-9	-35,24%	35	29
A	Zwischensumme Erträge	3.511	3.599	3.356	-88	-2,45%	4.799	4.612
4.	Personalaufwand	2.328	2.510	2.379	-182	-7,26%	3.347	3.189
5.	Verwaltungsaufwand	74	77	66	-3	-4,21%	103	101
6.	Energieaufwand	54	35	34	19	53,19%	47	46
7.	Steuern, Abgaben, Versicherungen	26	22	27	4	19,54%	29	29
8.	Sonstiger betrieblicher Aufwand	75	44	35	16	36,78%	58	57
9.	Betreuungsaufwand	180	127	123	53	42,01%	169	173
10.	Aufwand Fremdleistungen	568	661	635	-93	-14,04%	881	844
11.	Instandhaltung und Instandsetzung	83	53	45	13	24,76%	70	45
12.	Miet- und Leasingaufwand	23	33	25	-10	-30,30%	44	34
13.	Abschreibungen	39	38	41	1	1,96%	51	57
B	Zwischensumme Aufwand	3.450	3.599	3.410	-149	-4,15%	4.799	4.575
C	Summe anderer Erträge	0	0	0	0	0,00%	0	0
14.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere	0	0	0	0	0,00%	0	0
15.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0,00%	0	0
D	Summe Erträge	3.511	3.599	3.356	-88	-2,45%	4.799	4.612
E	Summe Aufwand	3.450	3.599	3.410	-149	-4,15%	4.799	4.575
F	Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeiten	61	0	-54	61	0,00%	0	37
16.	ausserordentliche Erträge							
16.1.	Erstattung persönl. Bedarfe d. Kinder	0	0	0	0	0,00%	0	0
G	Summe ausserordentlicher Erträge	0	0	0	0	0,00%	0	0
17.	ausserordentlicher Aufwand							
17.1.	persönl. Bedarfe d. Kinder	0	0	0	0	0,00%	0	0
H	Summe ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0	0,00%	0	0
I	ausserordentliches Ergebnis	61	0	-54	61	0,00%	0	37
18.	Steuern	0	0	0	0	0,00%	0	0
J	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	61	0	-54	61	0,00%	0	37

Kaisen-Haus, Wirtschaftsbetrieb der Stadt Bremerhaven

Zwischenbericht 3. Quartal 2022

B. Vermögensplan /Finanzplan

Mittelherkunft

lfd. Nr.	Bezeichnung	Angaben in TEuro						
		kumulierte Zahlen			Abweichung		Jahreswerte	
		Ist-Werte Quartale lfd. Jahr	Plan Quartale lfd. Jahr	Ist-Werte Quartale Vorjahr	absolut Ist zu Plan Quartale	% Ist zu Plan Quartale	Wirt- schaftspl. lfd. Jahr	Vorl. Ist-Erg. des Vorjahres
1.	Abschreibungen	39	38	41	1	1,96%	51	57
2.	Verkauf von Anlagevermögen	0	0	0	0	0,00%	0	0
3.	Überschüsse des Planjahres ./.. Eigenkapitalverzinsung	0	0	0	0	0,00%	0	0
4.	Zuführung von Rücklagen	0	0	0	0	0,00%	0	0
5.	Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0,00%	0	0
6.	öffentlichen Mitteln	0	0	0	0	0,00%	0	0
5.	Sonstiges	0	0	0	0	0,00%	0	0
	Summe der Mittelherkunft	39	38	41	1	1,96%	51	57

Mittelverwendung

Ifd. Nr.	Bezeichnung	Angaben in TEuro						
		kumulierte Zahlen			Abweichung		Jahreswerte	
		Ist-Werte Quartale Ifd. Jahr	Plan Quartale Ifd. Jahr	Ist-Werte Quartale Vorjahr	absolut Ist zu Plan Quartale	% Ist zu Plan Quartale	Wirt- schaftspl. Ifd. Jahr	Vorl. Ist-Erg. des Vorjahres
1.	Immaterielle Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0,00%	0	0
2.	Grundstücke mit Betriebs- und Wohnbauten sowie unbebaute Grundstücke							
2.1	Umbaumaßnahmen	0	0	0	0	0,00%	0	0
2.2	kleinere Um- und Erw.-bauten	0	0	0	0	0,00%	0	0
2.3	fest installierte Anlagen	0	0	0	0	0,00%	0	0
2.4	Grünanlagen	0	0	0	0	0,00%	0	0
2.5	Hofbefestigungen	0	0	0	0	0,00%	0	0
2.6	Entwässerungsanlagen	0	0	0	0	0,00%	0	0
	Summe Betriebs- und Wohnbauten	0	0	0	0	0,00%	0	0
3.	Summe Maschinen und maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0,00%	0	0
4.	Betriebs- und Geschäftsausstattung							
4.1	Inventar Ersatzbeschaffungen	0	0	0	0	0,00%	0	0
4.2	Inventar Neubeschaffungen	0	0	0	0	0,00%	0	0
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	0	0,00%	0	0
5.	Einstellung in Rücklagen	39	38	41	1	1,96%	51	57
	Summe Mittelverwendung	39	38	41	1	1,96%	51	57

C. Personal

Zwischenbericht 3. Quartal 2022

Personalgruppe	Stellensoll im Planjahr	Beschäftigungsvolumen									Personal- aufwand (TEuro)	
		1.1. Ist			Quartals- ende I. d. Jahr			31.12. Soll	Quartal des Vorjahres			
		männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	gesamt		männlich	weiblich		gesamt
Beamte	0,0			0,0			0,0	0,0			0,0	0
Angestellte	48,1	12,7	33,3	46,1	15,5	28,9	44,4	48,1	14,3	32,4	46,7	2328
auszubildende Angestellte	4	0	4	4	0	4	4	4	0	4	4	0
Lohnempfänger	0,0			0,00			0,00	0,00			0,00	0
Beschäftigte gesamt	48,1	12,7	33,3	46,1	15,5	28,9	44,4	48,1	14,3	32,4	46,7	2328
Auszubildende gesamt	4,0			4,0			4,0	4,0			4,0	0